

## eza!-Energietipp

**Auch Wasch- und Spülmaschine an die Solaranlage anschließen**

Angesichts der vielen Sonnenstunden ist das Allgäu prädestiniert für den Einsatz der Solarthermie. Schon mit einer kleineren Anlage kann man damit von Mai bis einschließlich September das Warmwasser komplett bereitstellen und damit den verschleißreichen Sommerbetrieb des Heizkessels vermeiden. Pro Person reichen je nach Kollektorbauart ein bis 1,5 Quadratmeter aus, um 50 bis 60 Prozent des jährlichen Warmwasserbedarfs zu decken. Angesichts des hohen Wirkungsgrades solarthermischer Anlage, ist diese Form der Sonnenenergienutzung besonders dann empfehlenswert, wenn nur eine kleine Dach- oder Fassadenfläche zur Verfügung steht. Mit einer Kollektorfläche von zehn bis 14 Quadratmetern lässt sich zudem in den Übergangsmonaten die Heizung wirkungsvoll unterstützen – was angesichts der verhältnismäßig kühlen Frühjahr- und Herbsttemperaturen besonders für das Allgäu sinnvoll ist. Übrigens: die meisten Wasch- und Spülmaschinen können an die Solaranlage angeschlossen werden. Das spart nochmals Energie und Geld.

Weitere Energietipps gibt es bei den Energieberatern des Energie- und Umweltzentrums Allgäu (eza!) unter 0831 9602860 oder im Internet unter [www.eza.eu](http://www.eza.eu).

1 von 1 | 23. Jul. 2015

Ihr Ansprechpartner:  
Martin Sambale  
Telefon 0831 960286 - 20  
Telefax 0831 960286 - 29  
sambale@eza.eu

Veröffentlichungen honorarfrei

Bitte senden Sie ein  
Belegexemplar an eza!

Weitere Presseinformationen unter  
[www.eza-allgaeu.de/fuer-medien/](http://www.eza-allgaeu.de/fuer-medien/)